



Institut für Suchtprävention
sucht und drogen
koordination wien

SUPstart

Alkoholsuchtprävention für Lehrlinge

SUPstart – Alkoholsuchtprävention für Lehrlinge bietet jungen Menschen beim Start ins Berufsleben eine interaktive Auseinandersetzung mit dem Thema Alkohol(suchtprävention).

Durch **Wissensvermittlung, Reflexion, spielerische Übungen und theaterpädagogische Methoden** werden sie im Erwerb von Kompetenzen im Umgang mit Suchtmittel (Schwerpunkt Alkohol) unterstützt. Dabei werden auch betriebliche Rahmenbedingungen, wie zum Beispiel die Punktnüchternheit, thematisiert und die eigenen Werthaltungen reflektiert.

Für Betriebe liegt der Nutzen der Maßnahme **SUPstart** im Sinne einer **zeitgemäßen Strategie betrieblicher Suchtprävention** in der frühzeitigen Vorbeugung von Suchterkrankungen, konsumbedingten Unfällen und der Reduktion von Krankenständen.

Wirkungsvolle Suchtprävention bezieht alle Ebenen ein: **Lehrlinge, LehrlingsausbilderInnen und Präventivkräfte**, die mit Lehrlingen im Betrieb zu tun haben.

Die Maßnahme **SUPstart – Alkoholsuchtprävention für Lehrlinge** wird seit 2013 für Wiener Betriebe angeboten und wurde in der Pilotphase extern evaluiert. Eine Zusammenfassung des positiven Endberichtes ist unter folgendem Link zu finden.
https://sdw.wien/wp-content/uploads/Zusammenfassung_Evaluation_SUPstart.docx_01.pdf

Die Workshops für Lehrlinge, LehrlingsausbilderInnen und Präventivkräfte werden vom Verein Dialog umgesetzt. Interessierte Betriebe können betriebsinterne Workshops für Lehrlinge beim ISP beantragen. Die Workshops für LehrlingsausbilderInnen und Präventivkräfte finden betriebsübergreifend statt.

SUPstart steht **allen Wiener Lehrbetrieben** zur Verfügung. Die Kosten werden den Betrieben vom Verein Dialog verrechnet. **Lehrbetriebe** haben die Möglichkeit einer **Förderung in der Höhe von bis zu 75 % der Kosten**.

Nähere Informationen siehe unter:
www.lehre-foerdern.at

Institut für Suchtprävention (ISP) der Sucht- und Drogenkoordination Wien

Das ISP ist die Landesfachstelle für Suchtprävention in Wien und das Kompetenzzentrum für suchtpräventive Aktivitäten.

Aufgabe des ISP ist die Entwicklung, Koordination und Vernetzung der Suchtprävention in Wien.

Für unterschiedliche Zielgruppen hat das ISP zahlreiche Angebote erarbeitet.

Umsetzungspartner Dialog:individuelle Suchthilfe



Der Verein Dialog hat mit dem Standort Suchtprävention und Früherkennung langjährige Erfahrung mit betrieblicher Suchtprävention. Die Verbindung von theoretischem Wissen und praktischen Erfahrungen aus der Betreuungsarbeit ist Grundlage für die professionelle Arbeit.

Verein Art in Progress Theatergruppe Mundwerk

Entwicklung und Durchführung des Forumtheaters



Basismodule

Workshop für Lehrlinge

Inhalte:

- Informationen zu Alkohol
- Wirkungen
- Reflexion des eigenen Konsumverhaltens
- Vermittlung und Erweiterung von Risikokompetenz
- Rechtsinformationen

Dauer: 8 Unterrichtseinheiten á 50 Minuten

Kosten: € 1.720,- pro Workshop

Seminar für Lehrlingsausbilderinnen

Inhalte:

- Informationen zu betrieblicher Suchtprävention
- Reflexion der unternehmensinternen Interventionsstrategien
- Interventionsgespräche mit Lehrlingen
- Rechtliche Rahmenbedingungen

Dauer: 8 Unterrichtseinheiten á 50 Minuten

Kosten: € 90,- pro TeilnehmerIn

Forumtheater für Lehrlinge

Das Forumtheater ist eine theaterpädagogische Methode. Es handelt sich um ein interaktives Mitmachtheater, das die Probleme in Bezug auf Alkohol aus der Welt von Jugendlichen darstellt. Das junge Publikum kann aktiv in die Handlungen eingreifen und eigene Ideen zur Verbesserung der Situation ausprobieren. Für 30 bis 60 Personen geeignet.

Dauer: 120 Minuten

Kosten: € 950,- pro Aufführung

movin' - Motivierende Gesprächsführung - ein Zugang zu konsumierenden Jugendlichen

Inhalte:

- Motivational Interviewing bei (riskant) konsumierenden Jugendlichen
- Stadien der Verhaltensänderung
- Umgang mit Widerständen und Ambivalenzen
- Rechtliche Aspekte im Betrieb

Dauer: 3 x 8 Unterrichtseinheiten á 50 Minuten

Kosten: keine

Zielgruppe: Präventivkräfte, die mit Lehrlingen im Betrieb zu tun haben.

Informationen zum Thema „Wie spreche ich einen auffälligen Konsum oder einen Suchtverdacht im Betrieb an?“ erhalten Führungskräfte, BetriebsrätInnen, PersonalmanagerInnen, GesundheitsmanagerInnen, ArbeitsmedizinerInnen und ArbeitspsychologInnen in dem Seminar **„Umgang mit Sucht am Arbeitsplatz – ein Thema wie jedes andere?“** des Instituts für Suchtprävention.

Anmeldung und Information: <https://bildung.sdw.wien/node/52>



Nikotin/Cannabis und digitale Medien

In den Basismodulen liegt der Schwerpunkt auf Alkohol, andere Suchtmittel werden kurz besprochen. Eine intensivere Auseinandersetzung bieten die Zusatzmodule.

Zusatzmodule

Zusatzmodul „Nikotin und Cannabis“ für Lehrlinge

Inhalte:

- Reflexion von Konsummotiven
- Wirkungen und Auswirkungen des Rauchens von Tabak oder Cannabis
- Erweiterung von alternativen Handlungsstrategien
- Rechtliche Aspekte

Dauer: 4 Unterrichtseinheiten á 50 Minuten

Kosten: € 860,- pro Workshop

Zusatzmodul „Umgang mit digitalen Medien“ für Lehrlinge

Inhalte:

- Onlinesucht - gibt es das?
- Reflexion des persönlichen Nutzungsverhaltens
- Auseinandersetzung mit Games & Communities
- Rechtliche Aspekte

Dauer: 4 Unterrichtseinheiten á 50 Minuten

Kosten: € 860,- pro Workshop

Kontakt: SUPstart

Institut für Suchtprävention Wien

Mag.^a Margit Bachschwöll

Tel.: +43 1 4000 - 87323

Email: margit.bachschwoell@sd-wien.at

Verein Dialog - Suchtprävention und Früherkennung

Mag.^a Lisa Wessely

Tel.: +43 1 205 552 500

Email: lisa.wessely@dialog-on.at

Weiterführende Informationen und Hilfestellungen finden Sie auf unserer Website: <https://sdw.wien/de/praevention/arbeit/>

Beratung zu allgemeinen Fragen der betrieblichen Suchtprävention:

Mag.^a Andrea Lins-Hoffelner, MBA

Tel.: +43 1 4000 87319

Email: andrea.lins-hoffelner@sd-wien.at